

IX. Nachtrag zur Besoldungsverordnung

vom 20. Januar 2009¹

Die Regierung des Kantons St.Gallen

beschliesst:

I.

Die Besoldungsverordnung vom 27. Februar 1996² wird wie folgt geändert:

Im Anhang A werden die Klassen 28 bis 31 wie folgt geändert:

Klasse A 28	Betriebswirtschafter XI	Betriebswirtschafterin XI
Fr. 113 155.90 bis	Dipl. Architekt XI	Dipl. Architektin XI
Fr. 139 183.20	Dipl. Chemiker IX	Dipl. Chemikerin IX
	Dipl. Ingenieur XI	Dipl. Ingenieurin XI
	Fachspezialist IX	Fachspezialistin IX
	Gerichtsschreiber VII	Gerichtsschreiberin VII
	Jurist IX	Juristin IX
	Kreisrichter I ³	Kreisrichterin I ³
	Landw. Betriebsberater XIII	Landw. Betriebsberaterin XIII
	Landwirtschaftslehrer VII	Landwirtschaftslehrerin VII
	Lehrer IX an einer Mittel- oder Berufsschule	Lehrerin IX an einer Mittel- oder Berufsschule
	Leitender Mitarbeiter X	Leitende Mitarbeiterin X
	Polizeihauptmann I	Polizeihauptmannin I
	Polizeioberleutnant II	Polizeioberleutnantin II
	Revisor IX	Revisorin IX
	Staatsanwalt-Stellvertreter I	Staatsanwältin-Stellvertreterin I
	Steuerkommissär IX	Steuerkommissärin IX
	Untersuchungsrichter V	Untersuchungsrichterin V
	Volkswirtschafter IX	Volkswirtschafterin IX

1 Vom Kantonsrat genehmigt am 22. April 2009; in Vollzug ab 1. Juni 2009.

2 sGS 143.2.

3 Gilt nur für Kreisrichterinnen und Kreisrichter, welche die Voraussetzungen nach Art. 26 GerG in der Fassung gemäss IV. Nachtrag erfüllen.

Klasse A 29Fr. 118 176.50 bis
Fr. 145 358.20

Betriebswirtschafter XII
 Dipl. Architekt XII
 Dipl. Chemiker X
 Dipl. Ingenieur XII
 Gerichtsschreiber VIII
 Jurist X
 Kreisrichter II¹
 Landw. Betriebsberater XIV
 Landwirtschaftslehrer VIII
 Lehrer X an einer Mittel-
 oder Berufsschule
 Leitender Mitarbeiter XI
 Polizeihauptmann II
 Polizeioberleutnant III
 Revisor X
 Steuerkommissär X
 Staatsanwalt-Stellvertreter II
 Untersuchungsrichter VI
 Volkswirtschafter X

Klasse A 30Fr. 123 470.10 bis
Fr. 151 867.30

Betriebswirtschafter XIII
 Dipl. Architekt XIII
 Dipl. Chemiker XI
 Dipl. Ingenieur XIII
 Gerichtsschreiber IX
 Jurist XI
 Kreisrichter III¹
 Leitender Mitarbeiter XII
 Polizeihauptmann III
 Polizeioberleutnant IV
 Staatsanwalt-Stellvertreter III
 Untersuchungsrichter VII
 Volkswirtschafter XI

Betriebswirtschafterin XII
 Dipl. Architektin XII
 Dipl. Chemikerin X
 Dipl. Ingenieurin XII
 Gerichtsschreiberin VIII
 Juristin X
 Kreisrichterin II¹
 Landw. Betriebsberaterin XIV
 Landwirtschaftslehrerin VIII
 Lehrerin X an einer Mittel-
 oder Berufsschule
 Leitende Mitarbeiterin XI
 Polizeihauptmann II
 Polizeioberleutnant III
 Revisorin X
 Steuerkommissärin X
 Staatsanwalt-Stellvertreterin II
 Untersuchungsrichterin VI
 Volkswirtschafterin X

Betriebswirtschafterin XIII
 Dipl. Architektin XIII
 Dipl. Chemikerin XI
 Dipl. Ingenieurin XIII
 Gerichtsschreiberin IX
 Juristin XI
 Kreisrichterin III¹
 Leitende Mitarbeiterin XII
 Polizeihauptmann III
 Polizeioberleutnant IV
 Staatsanwalt-Stellvertreterin III
 Untersuchungsrichterin VII
 Volkswirtschafterin XI

1 Gilt nur für Kreisrichterinnen und Kreisrichter, welche die Voraussetzungen nach Art. 26 GerG in der Fassung gemäss IV. Nachtrag erfüllen.

Klasse A 31 Fr. 128 763.70 bis Fr. 158 377.70	Abteilungspräsident	Abteilungspräsidentin
	Versicherungsgericht	Versicherungsgericht
	Abteilungspräsident	Abteilungspräsidentin
	Verwaltungsrekurskommission	Verwaltungsrekurskommission
	Betriebswirtschaftler XIV	Betriebswirtschaftlerin XIV
	Dipl. Architekt XIV	Dipl. Architektin XIV
	Dipl. Chemiker XII	Dipl. Chemikerin XII
	Dipl. Ingenieur XIV	Dipl. Ingenieurin XIV
	Gerichtsschreiber X	Gerichtsschreiberin X
	Jurist XII	Juristin XII
	Kreisgerichtspräsident	Kreisgerichtspräsidentin
	Kreisrichter IV ¹	Kreisrichterin IV ¹
	Leitender Mitarbeiter XIII	Leitende Mitarbeiterin XIII
	Polizeihauptmann IV	Polizeihauptmannin IV
	Staatsanwalt	Staatsanwältin
Staatsanwalt-Stellvertreter IV	Staatsanwältin-Stellvertreterin IV	
Untersuchungsrichter VIII	Untersuchungsrichterin VIII	
Volkswirtschaftler XII	Volkswirtschaftlerin XII	

II.

Den bei Vollzugsbeginn dieses Erlasses angestellten Kreisrichterinnen und Kreisrichtern sowie Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreibern der Kreisgerichte wird der zu diesem Zeitpunkt geltende Besoldungsbetrag für die Amtsdauer 2009/2015 als Besitzstand gewährleistet:

- durch entsprechende Einreihung in eine für die neue Funktion massgebende Besoldungsklasse oder
- durch eine Zulage zur Besoldung, wenn die bei Vollzugsbeginn dieses Erlasses bestehende Besoldung ausserhalb der für die neue Funktion massgebenden Besoldungsklassen liegt.

Die Regierung kann die Dauer des Besitzstandes im Einzelfall verlängern, längstens bis zum Ende der Amtsdauer 2015/2021.

III.

Dieser Erlass wird ab 1. Juni 2009 angewendet.

Die Präsidentin der Regierung:
Heidi Hanselmann

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

1 Gilt nur für Kreisrichterinnen und Kreisrichter, welche die Voraussetzungen nach Art. 26 GerG in der Fassung gemäss IV. Nachtrag erfüllen.

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

beschliesst:

Der IX. Nachtrag zur Besoldungsverordnung vom 20. Januar 2009 wird genehmigt.

St.Gallen, 22. April 2009

Der Präsident des Kantonsrates:
Thomas Ammann

Der Staatssekretär:
Canisius Braun